

## **Hintner: Weiter hohes Beschäftigungsniveau in Niederösterreich**

Utl.: SP betreibt wieder einmal Panikmache statt Arbeit für das Land =

St. Pölten (NÖI) - Die Beschäftigungslage in Niederösterreich ist stabil auf einem hohen Niveau. Während SP-Kadenbach wieder einmal nichts anderes parat hat, als Panikmache und Wahlkampfgetöse, setzt die VP NÖ ihre Arbeit für das Land mit aller Kraft fort. Das beste Beispiel ist das heute stattfindende Konjunkturgespräch, das Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll führt, um weitere Impulse für den Arbeitsplatz Niederösterreich zu setzen. Seit September steigt der Beschäftigtenstand gegenüber dem Vorjahr wieder. Im Dezember liegt er sogar über dem österreichischen Durchschnitt. Dennoch lehnen wir uns nicht zurück, sondern setzen weitere wichtige Akzente, stellt LAbg. Hans Stefan Hintner zu den heutigen SP-Aussagen klar.\*\*\*

So sorgt Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop mit dem vorgezogenen Wohnbaubeirat dafür, dass ein Bauvolumen von 500 Millionen Euro so rasch wie möglich aktiviert wird. Die raschere Umsetzung von Baumaßnahmen bei unseren Heimen und zusätzlichen Maßnahmen im Infrastrukturbereich sind weitere wichtige Impulse zur Stärkung des Wirtschaftsstandortes und der Baubranche, so Hintner.

Während die SPÖ einmal mehr durch unnötige Panikmache von ihrer Untätigkeit ablenken will, läuft unser Arbeitsprogramm weiter auf Hochtouren. Wir werden weiter mit aller Kraft dafür sorgen, dass der Wirtschaftsstandort und Arbeitsplatz Niederösterreich bestmöglich abgesichert und weiter ausgebaut wird. Mögen die anderen krankjammern und plakatieren. Wir arbeiten mit ganzer Kraft weiter", betont Hintner.

Rückfragehinweis: VP Niederösterreich  
Presse  
Tel.: 02742/9020 - 140  
<http://www.vpnoe.at>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER  
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS \*\*\*

171124 Jän 03

Link zur Aussendung:

[http://www.ots.at/presseaussendung/OTS\\_20030117\\_OTS0072](http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20030117_OTS0072)